

Nur auf Verlangen!

[22087.]

Demnächst erscheint:

Geschichte
der
Lutherischen und Calvinischen
Kirchenstrafen
gegen Laien
im sechszehnten Jahrhundert.

Zugleich ein Beitrag zur Culturgeschichte
des Reformations-Zeitalters.

Von
Gottfried Galli,
Dr. jur.

Preis 7 M. ord., 5 M. 25 & no.,
4 M. 70 & baar.

Das angekündigte Werk ist in erster Reihe
von großem Werthe für die Geschichte und
Theorie des Kirchenrechts, wird aber, weil
es in der That eine Fülle von Material
für die Culturgeschichte des 16. Jahr-
hunderts birgt, auch in weiteren Kreisen
bedeutendes Interesse erregen.

Breslau, 15. Mai 1879.

Wilhelm Koebner.

Universal-Stenographie.
(In einer halben Stunde zu erlernen!)
[22088.]

Leipzig, 14. Mai 1879.

P. P.

Dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel be-
ehre ich mich hiermit die ergebene Mittheilung
zu machen, daß in ungefähr 2—3 Wochen in
meinem Verlag ein

Lehrbogen
der
Universal-Stenographie.

Preis:

20 & ord., 15 & in Rechnung oder fest und
12 & baar und 7/6, 15/12, 60/50, 120/100,
240/200, 600/500, 1200/1000, 2500/2000.
(Lithographirt.)

erscheinen wird.

Der Umstand, daß gegenwärtig fast jeder
auch nur halbwegs Gebildete das Verlangen
trägt, eine Schrift kennen zu lernen, mit der
er im Stande ist, 5—6 mal schneller als mit
der gewöhnlichen Current-Schrift schreiben zu
können, wird Ihnen, wenn anders Sie es an
der nöthigen thätigsten Verwendung und Em-
pfehlung in Ihren Kundenkreisen, sei es durch
Ansichtsversendungen oder durch diesbezügliche
Zusätze (auf halbe Kosten) in den betr. Local-
blättern nicht fehlen lassen, sicher dazu ver-
helfen, von diesem Lehrbogen Tausende von
Exemplaren abzusetzen.

Da diese Stenographie, abgesehen da-
von, daß sie zur Schreibung aller existi-
renden Sprachen eingerichtet, so leicht
ist, daß kaum die Zeit von einer halben
Stunde, die gewiß Jeder gern darauf ver-
wenden wird, nöthig ist, dieselbe vollstän-
dig zu erlernen, so wird es Ihnen auf lei-

nen Fall schwer werden, diese Stenographie als
Lehrgegenstand nicht nur an den meisten
Bürger- und Volksschulen, sondern auch
an allen höheren Lehranstalten, wie Gym-
nasien, Realschulen, Seminarien, Pri-
vatschulen, Handelslehranstalten u. zur
Einführung zu bringen. In dieser Erwartung
ist auch der Preis so überaus niedrig gestellt
worden. Denn während Lehrbücher oder Lei-
fäden zur Erlernung der bis jetzt vorhandenen
stenographischen Systeme 2, 3, auch 4 M. und
noch mehr kosten, ist Jedermann nunmehr in
der Lage, für

20 Pfennige

eine Kurz- bez. Schnellschrift zu erlernen,
die an Einfachheit alle andern derar-
tigen Systeme übertrifft.

Auch eine Druckschrift besitzt diese Steno-
graphie, was, wie Ihnen bekannt, bei keiner
andern derartigen Schrift der Fall ist.

Indem ich schließlich noch einmal den
Wunsch ausspreche, Sie wollen sich nach besten
Kräften für diese Universal-Stenographie
verwenden, zeichne, Ihren geschätzten Bestellungen
entgegengehend

Hochachtungsvoll

Herm. Wölfert's Buchhdlg.

Spruner-Menke,
Hand-Atlas für die Geschichte
des Mittelalters.

[22089.]

Mehrfache Anfragen veranlassen mich zu
der Anzeige, dass die 21. Lieferung
in der 2. Hälfte des Juni d. J.
erscheinen wird.

Die 22. Lieferung wird verhältnissmäßig
rasch darauf folgen können.

Ich werde alles thun, um mit der 23.
Lieferung, welche nur 2 Karten enthält,
den historischen Hand-Atlas noch in diesem
Jahre zum Abschluss zu bringen, und hoffe
stark, dass mir dies gelingen wird.

Ich bitte die geehrten Sortimentshand-
lungen, die Abnehmer des Hand-Atlas von
dieser Anzeige in Kenntniss zu setzen.

Gotha, 2. Mai 1879.

Justus Perthes.

[22090.]

P. P.

In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Ueber die
Geschlechtsliebe
in
social-ethischer Beziehung.
Ein Beitrag
zur Bevölkerungslehre.

Von

Arnold Lindwurm.

— gr. 8. 6 M. ord., 4 M. 50 & netto, 4 M.
baar. —

An Freiemplaren 13/12.

Das vorliegende Buch stellt sich die Auf-
gabe, an einer Anzahl Beispiele aus der die
geschlechtlichen Verhältnisse berührenden Lite-
ratur die Nothwendigkeit eines social-ethischen
Grundgesetzes, mitsammt diesem obersten Grund-
sage selber, darzuthun.

Auf wissenschaftlicher Grundlage ist die
Darstellung doch allgemein verständlich und
auch dem großen Publicum zugänglich.

Indem ich diese hochinteressante, einen
sicheren leichten Absatz versprechende Novität
Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfehle,
bitte ich, umgehend zu verlangen, damit die
Bestellungen an einem Tage ausgeführt werden
können.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. Mai 1879.

Otto Wigand.

[22091.] In einigen Tagen erscheint Fort-
setzung von:

Sociale Fragen und Antworten.
Heft 6.:

Das allgemeine Stimmrecht.

Bitten um baldgef. Angabe der Conti-
nuation, resp. Bestellung behufs erneuter Ver-
wendung.

Bremen.

Nordwestdeutscher Volkschriften-Verlag.

[22092.] Binnen kurzem wird in meinem Ver-
lage erscheinen:

Zur praktischen Anwendung
der
Deutschen Civilprozessordnung.

Vorträge,

gehalten im Berliner Anwalt-Verein
von

G. v. Wilmowski und M. Levy,

Rechtsanwälte beim königlichen Stadtgericht zu Berlin.

Preis: Geheftet ca. 2 M.

In Rechnung mit 25%, baar 33 1/3%.

Frei-Exemplare 7/6 (baar).

Diese Vorträge sind in der Versammlung
der Berliner Rechtsanwälte mit lebhaftem
Interesse aufgenommen worden und zunächst
abgedruckt in der juristischen Wochenschrift, dem
Organ des Anwalt-Vereins.

Die Buchausgabe derselben erfolgt auf viel-
faches Begehren, selbst aus dem Kreise der
Rechtsanwälte.

Es kann übrigens kaum einem Zweifel
unterliegen, daß Erörterungen dieser Art von
so gewiegten Praktikern, wie die beiden Heraus-
geber es sind, weit über den Kreis einer Ver-
sammlung hinaus, beim juristischen Publicum
im Allgemeinen der besten Aufnahme sicher sind.

Und so glaube ich Ihnen wieder eine
Schrift anzubieten — die achte in der Reihe
meines Verlages zum Prozessverfahren vom
1. October 1879 ab — mit der ein reichlicher
Absatz zu erzielen sein wird.

Ich empfehle dieselbe Ihrer freundlichen
Verwendung und sehe Ihren baldgefälligen Auf-
trägen entgegen. In Commission liefere ich
auch in größerer Zahl bei gleichzeitiger ent-
sprechender fester Bestellung.

In Hochachtung

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
am 20. Mai 1879.

Franz Bahlen.

279*